

EVP/EDU-Fraktion – Gemeinderat Wädenswil

Tobias Mani*
Rahel Sonderegger
Berti Stocker

Gemeinderatspräsident
Simon Kägi
Schönenbergstrasse 128
8820 Wädenswil

Au, 12. Juli 2010

Postulat betreffend Pflege des kulturellen Erbes Wädenswil

Der Stadtrat wird eingeladen zu prüfen, ob und auf welche Weise die Historische Gesellschaft Wädenswil (HGW) in ihrer Aufgabe unterstützt werden kann, das kulturelle Erbe der Wädenswiler Bevölkerung zugänglich zu machen und zu erhalten.

Begründung

Nachdem sich das Stimmvolk vor einigen Jahren gegen ein Ortsmuseum ausgesprochen hat, zeigt die Historische Gesellschaft eindrücklich, wie die lokale Geschichte zugänglich gemacht werden kann. Die in letzter Zeit durchgeführten Ausstellungen und Aktivitäten vermochten inhaltlich zu überzeugen und haben viele Besucherinnen und Besucher angezogen. Dies ist vor allem dem Engagement und dem immensen Einsatz der Historischen Gesellschaft zu verdanken. Der Historische Fundus wird ebenfalls von der Historischen Gesellschaft ehrenamtlich und kompetent gepflegt und verwaltet.

Wädenswil nennt sich Wohn- und Bildungsstadt. Daraus ergibt sich die Aufgabe, das historische Erbe zu pflegen und der Bevölkerung zugänglich zu machen. Die umliegenden Gemeinden betreiben zu diesem Zweck Ortsmuseen. Es soll geprüft werden, wie die Historische Gesellschaft am sinnvollsten unterstützt und entlastet werden kann. Im Vordergrund steht dabei die Idee eines Kostendaches mit einer Leistungsvereinbarung, das beispielsweise projektbezogene Verpflichtungen von (Teilzeit-) Kuratorinnen oder Kuratoren ermöglicht. Weiter soll geprüft werden, ob geeignete Räumlichkeiten für ein historisches Museum respektive für temporäre Ausstellungen bestehen und allenfalls zur Verfügung gestellt werden können.

Wir bitten den Stadtrat um eine wohlwollende Prüfung unseres Anliegens.

*Sprecher im Rat